Geld als soziales Gestaltungsmittel

## >> DAS WUNDER VON WÖRGL« Film und Dialog

"Die Geschichte des Lokomotivführers Michael Unterguggenberger, der in der Wirtschaftskrise der dreißiger Jahre zum Bürgermeister von Wörgl aufsteigt und eine große Idee hat, diese dann mit Überzeugungskraft und Ausdauer gegen alle Widerstände durchsetzt und damit dem Gemeinwohl seiner Stadt dient, diese Geschichte ist berührend und erzählenswert – und trifft in unsere Gegenwart."

Aussage von Regisseur Urs Egger zu dem prämierten Spielfilm



## UTOPIE? WAS WÄRE, WENN ...

... der Film uns Antworten auf die Herausforderungen der heutigen Zeit liefert? Wenn wir erkennen, wie wir das Wirtschafts- und Geldsystem so weiterentwickeln können, dass es uns Menschen und dem Gemeinwohl dient?

Wenn wir dann miteinander die Kraft finden die nötigen Wege zu beschreiten und die Erkenntnisse erfolgreich umsetzen?

Forum Fließendes Geld (Lokale Agenda 21) und die Mitveranstalter laden zum gemeinsamen Filmeschauen und zum anschließenden Dialog inklusive gemeinschaftlichem Utopieren ein.

Mittwoch, 06. November / 19–21.30 Uhr Vorführung Spielfilm "DAS WUNDER VON WÖRGL" mit Dialog

Mittwoch, 20. November von 14–17 Uhr Vorführung Dokumentarfilm "DIE GELDMACHER" mit Dialog und Utopieren

Zielgruppe: Schulleiter, Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten

## Mittwoch, 20. November von 19-22 Uhr

Vorführung Dokumentarfilm "DIE GELDMACHER" mit Dialog und Utopieren

Zielgruppe: Alle Menschen

Ort aller Filmvorführungen: Filmsaal Zimmer 300, Zeughaus, Zeugplatz 4, Augsburg Eintritt frei

Veranstalter: Forum Fließendes Geld

(im Rahmen der Lokalen Agenda 21 – für ein zukunftsfähiges Augsburg)

Mitveranstalter: Werkraum Augsburg, Agentur Elfgenpick, Herzstück Horgau eG und

Herzwerk Gemeinwohl e.V., Denkraum 21, Regio Augsburg Tourismus,

Fugger und Welser Erlebnismuseum, Lifeguide Augsburg















